



## WEINGUT ALEXANDER GYSLER

55232 Alzey-Weinheim

Großer Spitzenberg 8

Tel (0 67 31) 4 12 66 · Fax 4 40 27

info@alexander-gysler.de

[www.alexander-gysler.de](http://www.alexander-gysler.de)



**Inhaber und Betriebsleiter** Alexander Gysler

**Verkauf** Sebastian Oberhausen

Mo-Fr 9-17 Uhr und nach Vereinbarung

**Historie** Gründung im 18. Jahrhundert, eigenen Rieslingklon gezüchtet

**Sehenswert** fränkische Hofreite, Gutshaus von 1750, alte Gewölbekeller, umgebaute Scheune mit Bankettsaal

**Rebfläche** 12 Hektar

**Jahresproduktion** 80 000 Flaschen

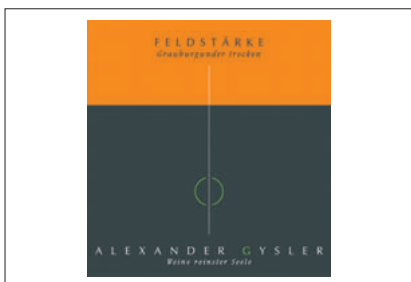
**Beste Lagen** Weinheimer Mandelberg, Hölle und Kirchenstück

**Boden** Sandsteinverwitterung aus dem Rotliegenden

**Rebsorten** 38% Riesling, 24% Grauburgunder, 20% Weißburgunder, je 6% Spätburgunder, Scheurebe und Huxelrebe

**Mitglied** Demeter, Message in a bottle, Maxime Herkunft

In diesem Betrieb aus dem Alzeyer Vorort Weinheim sind schon die Gutsweine eine Bank. Da gibt es den saftigen Rosé vom Spätburgunder, genannt »Funkenflug«, den geradezu frischen Grauburgunder Feldstärke oder auch die stachelbeerduftige Scheurebe Sonnentau, alle aus 2018, alle ohne die spezifischen Probleme des Jahrgangs. Regelrecht auf die Pauke haut der nachgereichte 2017er Spitzenriesling aus der Lage Hölle, mit dem Gysler in der Tat ein ganzes Klangwerk in Bewegung bringt. Dass aus diesem Hause auch guter Sekt kommt, ist nicht neu. Der saftige und fein gereifte Pinot Brut aus 2014 stellt dies erneut unter Beweis. Alexander Gyslers Weine sind alles andere als laut und fallen nicht mit der Tür ins Haus. Da ist von Sonnentau und Sternenglanz die Rede, da erklingt ein Kammerton oder auch mal ein ganzes Klangwerk - und so moderat seine Weinbezeichnungen ausfallen, so zurückhaltend, ja geradezu intellektuell sind auch seine Weine. Man muss sich Zeit nehmen beim Genuss und sich auf sie einlassen. So wie Gysler sich auf die Natur einlässt und seit 2004 biodynamisch arbeitet. Der Win-



zer füllt auch Naturweine ab, die ihm von Jahr zu Jahr besser gelingen. Der Petillant naturel zeigt eine tolle Frische.

- 88** 2018 PetNat Petillant naturel  
18 € | 12,5%
- 88** 2014 Pinot Sekt Brut  
16 € | 13%
- 87** 2018 Burgunder Naturwein trocken  
20 € | 13%
- 88** 2018 Riesling Naturwein trocken  
20 € | 12,5%
- 86** 2018 Weißburgunder Sternenglanz trocken »sur lie«  
9,50 € | 12,5%
- 87** 2018 Grauburgunder Feldstärke trocken »sur lie«  
9,50 € | 13%
- 85** 2018 Huxelrebe Zaubernuss trocken  
9,50 € | 12%
- 85** 2018 Riesling Sandstein trocken »sur lie«  
9,50 € | 11,5%
- 87** 2018 Scheurebe Sonnentau trocken »sur lie«  
9,50 € | 11%
- 87** 2018 Weinheimer Riesling Kammerton trocken »sur lie«  
12,50 € | 12%
- 89** 2017 Weinheimer Hölle Riesling Klangwerk trocken »sur lie«  
19,50 € | 12,5%
- 86** 2018 Riesling Feldgeflüster Kabinett feinherb »sur lie«  
9,50 € | 8%
- 87** 2017 Vum Helle Huxelrebe Lichtspiel Auslese »sur lie«  
16 €/0,375 Lit. | 9,5%
- 86** 2018 Rosé Funkenflug trocken  
9,50 € | 12,5%